

Presse-Information

7. September 2023

Eine Million Downloads für hvv switch

- App entwickelt sich zum Herzstück der Mobilität in Hamburg
- hvv Any ab Monatsende in der App verfügbar
- Integration von SHARE NOW erfolgt bis Jahresende

Eine Million Mal Mobilität aus einer Hand. Die hvv switch-App hält ihren Erfolgskurs seit Einführung des hvv Deutschlandtickets. Bereits eine Million Mal wurde die Anwendung heruntergeladen. Zusammen mit dem Online-Shop entfielen rund 60 Prozent aller Käufe des hvv Deutschlandtickets auf digitale Kanäle.

Anna-Theresa Korbitt, hvv-Geschäftsführerin: „Die digitalen Vertriebswege und insbesondere hvv switch mit seiner intuitiven Oberfläche haben ohne Frage zum raschen Erfolg des hvv Deutschlandtickets im Verbund beigetragen; zwischenzeitlich erreichte hvv switch Platz 4 der App-Charts. Die Kombination aus einfachem Produkt und ebenso komfortablem Vertrieb überzeugt immer mehr Menschen von den Vorteilen der Mobilität im öffentlichen Nahverkehr.“

Entwickelt wurde die App für den hvv von der Hamburger Hochbahn AG. Aktuell können Nutzerinnen und Nutzer hier neben Tickets für den ÖPNV auch die On-Demand-Services von MOIA, und das Carsharing von SIXT share und MILES sowie die E-Scooter von TIER und Voi buchen. Bis Ende des Jahres wird zusätzlich die Flotte von SHARE NOW integriert, sodass die Hamburgerinnen und Hamburg via hvv switch auf insgesamt über 4 500 Carsharing-Fahrzeuge zugreifen können. Anfang 2024 folgt dann der On-Demand-Service von hvv hop. Als nächstes wird Ticketfunktion hvv Any in die App integriert und geht bereits zum Monatsende in den Regelbetrieb über.

Henrik Falk, Vorstandsvorsitzender der HOCHBAHN: „Wenn das kein Grund zum Feiern ist! Unsere Vision vom Herzstück der Hamburger Mobilität wird Realität. Denn mit hvv switch haben die Menschen Schritt für Schritt die gesamte Mobilität der Stadt in der Tasche. Das war echte Pionierarbeit.“

Das Ziel von hvv switch ist es, alle relevanten Mobilitätsangebote der Stadt in nur einer Smartphone-Anwendung verfügbar zu machen. Der Ansatz dahinter: Der klassische ÖPNV wird um smarte und bedarfsgerechte Services, wie beispielsweise Sharing- und On-Demand-Angebote, sukzessive erweitert. Dadurch soll Kundinnen und Kunden perspektivisch für jeden Anlass ein passendes Mobilitätsangebot zur Verfügung stehen und der private Pkw nahezu überflüssig werden.

Kontakt

hvv: Silke Seibel – 040/325775-124 – presse@hvv.de
HOCHBAHN: Constanze Salgues – 040 3288-5433 – presse@hochbahn.de